

Istrup +
Cappel

Ev.-ref. Kirchengemeinden

Gemeinsam Unterwegs

in den Kirchengemeinden Cappel und Istrup

Gemeindebrief

November 2018 - Januar 2019



Monatsspruch Dezember

Da sie den Stern sahen,
wurden sie hocheufreut.

Matthäus 2,10

Impressum

GU – Gemeinsam Unterwegs.

Gemeindebrief der Ev.-ref. Kirchengemeinden Cappel und Istrup

- Herausgeber: Ev.-ref. Kirchengemeinden Cappel und Istrup
Kirchstraße 1, 32825 Blomberg
Homepage: www.kirche-cappel-istrup.de
- Redaktion: Öffentlichkeitsausschuss Cappel und Istrup
Bianca Beckmann, Iris Beverung, Tanja Denecke, Elke Nolte, Nicole Nullmeier,
Ulrike Rech, Dr. Heinrich Stiewe, Tanja Hilmert
gemeindebrief@kirche-cappel-istrup.de
- Fotos: Alle verwendeten Fotos ohne gesonderte Angabe sind von 'Privat'
- Titelbild & Kinderseite: gemeindebrief.evangelisch.de (GEP)
- Anzeigen: Ulrike Rech, Dr. Heinrich Stiewe
- Druck: Bösmann Medien und Druck GmbH & Co. KG
Ohmstraße 7, 32758 Detmold

Erscheinungsweise: Vierteljährlich

Beauftragte für den Datenschutz der Ev.-ref. Kirchengemeinden Cappel und Istrup:

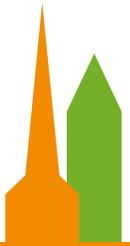
Swetlana Ottolin, Leopoldstr. 27, 32756 Detmold
E-Mail: swetlana.ottolin@lippische-landeskirche.de

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe von „GU – Gemeinsam Unterwegs“: **31.12.2018**

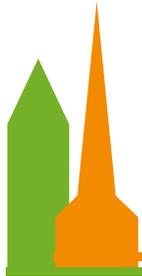
Bitte senden Sie Ihre Artikel und Fotos zur Veröffentlichung im Gemeindebrief rechtzeitig an:
gemeindebrief@kirche-cappel-istrup.de

Wer Rechtschreibfehler findet, der darf sie gerne behalten!

Inhaltsverzeichnis



Kontaktdaten.....	4
Andacht	6
Persönliche Seiten	7
Persönliche Seiten - Geburtstage	8
Gruppen / Kreise / Termine.....	10 - 11
Aktuelles.....	12
Rückblick	13 - 19



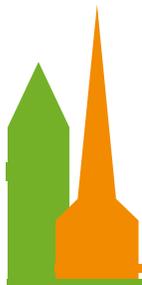
Ev.-ref. Kirchengemeinde Cappel	20 - 23
---------------------------------------	---------

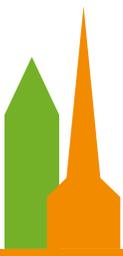


Ev.-ref. Kirchengemeinde Istrup	24 - 26
---------------------------------------	---------



Kinder und Jugend.....	27 - 29
Gottesdienste in Cappel und Istrup.....	30 - 31





Kontakt Daten Cappel

Gemeindebüro Ev.-ref. Kirchengemeinde Cappel:

Brüntruper Str. 6, 32825 Blomberg

Öffnungszeiten: 9.30 bis 12.00 Uhr, außer mittwochs

(05236) 997003 | Fax: (05236) 997004

gemeindebuero.cappel@kirche-cappel-istrup.de

Pfarrerin Iris Beverung (05235) 99804

ibeverung@kirche-cappel-istrup.de

Pfarrerin Annette Schulz (05234) 2042493

aschulz@kirche-cappel-istrup.de

Küsterdienst:

Regina Hartig (05236) 206

Gudrun Pytlik (05282) 968856

Organist: Friedrich Krüger (05236) 242

Posaunenchor: Herbert Heining (05231) 37626

Jugendarbeit:

Jana Boye-Mischke (05235) 509369

Jugendbüro Cappel (05236) 997012

Besuchsdienstkreis: Heike Albrecht (05236) 407

Frauentreff: Elfriede Ulrichs (05236) 571

Kinder-Tagesstätte Großenmarpe: (05236) 888846

Kirchenvorstand Cappel:

Ulrike Rech, Cappel (1. Vorsitzende)

Nikola Grünberg, Cappel (2. Vorsitzende)

Hans-Adolf Albrecht, Brüntrup

Bianca Beckmann, Cappel

Dirk Brand, Brüntrup

Christina Hollmeier, Großenmarpe

Gerhard Neumann, Dalborn

Nicole Nullmeier, Kleinenmarpe

Erika Pälike, Großenmarpe

Liesel Schröder, Mossenberg

Norbert Stapf, Kleinenmarpe

Barbara White, Cappel

(05236) 775

(05236) 889700

(05236) 407

(05236) 99103

(05236) 8264

(05236) 99822

(05236) 8177

(05236) 888468

(05236) 430

(05236) 1683

(05236) 1631

(05236) 889235

Spenden für die Arbeit unserer Kirchengemeinde:

Bitte geben Sie an, welchem Zweck Ihre Spende dienen soll.

IBAN DE 61 4765 1225 0000 134635 | BIC: WELADED1BLO

Anzeige



Sigrid Borchard
Höntruperstr. 6
32825 Blomberg

Tel.: 0 52 35 - 75 22
Fax: 0 52 35 - 25 87
e-mail: info@sigrid-borchard.de

www.sigrid-borchard.de



Gemeindebüro Ev.-ref. Kirchengemeinde Istrup:

Kirchstraße 1, 32825 Blomberg
Öffnungszeiten: Di. - Do. 10.00 bis 12.00 Uhr
Christiane Tegt (05235) 99803 (günstigste Telefonzeit: 10.00 bis 10.30 Uhr)
gemeindebuero.istrup@kirche-cappel-istrup.de

Pfarrerin Iris Beverung: (05235) 99804
ibeverung@kirche-cappel-istrup.de
Pfarrerin Annette Schulz: (05234) 2042493
aschulz@kirche-cappel-istrup.de

Küsterdienst und Gemeindesekretärin:
Christiane Tegt (priv.) (05235) 6305
Organistin: Tanja Hilmert (01520) 1972338
Posaunenchor: Matthias Frevert (05235) 7201
Jugendarbeit:
Wolfgang Peter (05262) 95219
Jugendbüro Blomberg (05235) 8179
Gemeindehaus Istrup: (05235) 99807

Kirchenvorstand Istrup:

Dr. Heinrich Stiewe, Wellentrup (1. Vorsitzender)	(05235) 7485
Elke Nolte, Istrup (2. Vorsitzende)	(05235) 5662
Tanja Denecke, Istrup	
Marina Lühr, Istrup	(05235) 5159
Sven Stahmann, Schlangen	(05252) 9371062
Klaus Windemuth, Istrup	(05235) 7052

Spenden für die Arbeit unserer Kirchengemeinde:

Bitte geben Sie an, welchem Zweck Ihre Spende dienen soll.
IBAN: DE74 4769 1200 0001 6264 01 | BIC: GENODEM1OLB

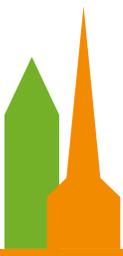
Stiftungskonto Ev.-ref. Kirchengemeinde Istrup:

IBAN: DE91 4765 0130 0000 9104 97 | BIC: WELADE3LXXX
Vermerk: Stiftungsfonds Istrup
Homepage: www.ev-stiftung-lippe.de
E-Mail: info@ev-stiftung-lippe.de



Gemeinsame Kontaktdaten für Cappel und Istrup

Singkreis Cappel-Istrup:	Herbert Heining (05231) 37626
Diakoniestation:	Lippischer Südosten und Mobiler Sozialer Dienst Lehmbrink 10, 32825 Blomberg, Tel. (05235) 6976
Arbeitslosenzentrum Blomberg:	Lehmbrink 6a, 32825 Blomberg, Tel. (05235) 992910
Telefonseelsorge:	(0800) 1110111 und (0800) 1110222



„Sende dein Licht und deine Wahrheit und leite mich“ (Psalm 43,3a)

Liebe Leserinnen und Leser,

Nie sind die Tage kürzer, die Nächte dunkler, die hellen Stunden schneller vorbei als im November und Dezember. Nie ist die Sehnsucht nach Wärme, das Verlangen nach Licht größer als in dieser dunklen Jahreszeit.

Man kann es deutlich merken. Die Ernte ist eingebracht, die Natur kommt zur Ruhe. Und auch wir Menschen ziehen uns zurück. Nicht nur wirklich in unsere Häuser und Wohnungen, sondern auch in das Innere unserer Gedanken. Manche halten das gar nicht aus und verreisen in diesen Wochen in die Sonne, in die Karibik, nach Australien vielleicht, dort legt der Sommer ja erst richtig los. Manche empfinden gerade die sogenannten „besinnlichen“ Wochen des Jahres als belastend anstrengend. Soviel soll bis zum Jahresende noch erledigt sein, ach ja und Weihnachten, das will auch bald vorbereitet sein.



Manche nehmen die Herausforderungen dieser Jahreszeit aber auch an und machen sich die Ruhe und Einkehr der dunklen Jahreszeit zunutze.

Daran will ich mir in diesem Jahr ein Beispiel nehmen. Auch zur Ruhe zu kommen, aber nicht untätig werden. Im Gegenteil. Das was ich tue, will ich mehr überprüfen, hinterfragen, die Zeit nehmen, klar, vielleicht auch entschiedener zu werden.

Gegebenheiten noch einmal anschauen, vorschnelle Urteile abwägen und den Dialog, den Austausch

mit anderen suchen und pflegen. Vielleicht kommt ja dann doch die eine oder andere Sichtweise, die eine oder andere Lösung, die eine oder andere Idee zum Vorschein, die sich sonst nicht entwickelt hätte, die sonst im Dunklen geblieben wäre.

Ich möchte nichts übersehen, und deshalb will ich mich leiten lassen von den Worten der Heiligen Schrift: *Sende dein Licht und deine Wahrheit und leite mich* (Psalm 43, 3a)



Im Sommer und Herbst war dazu keine Gelegenheit. Da war es zu hell, zu laut, zu heiß und zu bunt. Jetzt ist sie da, die Zeit, in der jedes noch so kleine Licht Leuchtkraft entfaltet. Und daran möchte ich mich orientieren, weil ich weiß, dass Gott gerade in der Finsternis nahe ist. Darin sollen sich unser Verlangen und unsere Sehnsucht erfüllen. In Gottes Licht betrachtet, wird dann so manches anders klar als vorher. Denn Gottes Licht weist auf den Morgen hin, es kündigt den Tag an, an dem sich das Leben neu entwirft.

Sende dein Licht und deine Wahrheit und leite mich (Psalm 43, 3a)

Möge Ihr Weg in diesen dunklen Tagen von Gottes Licht begleitet sein.

Herzliche Grüße, auch im Namen von Pfarrerin Iris Beverung, übermittelt Ihnen

Ihre Pfarrerin Annette Schulz



Regelmäßige Termine in Cappel und Istrup

Seniorentreffen November 2018 bis Januar 2019

Brüntrup - Annegret und Harald Paulsen, Tel. (05236) 1084

Dienstag, 20. November 2018 14.30 Uhr im DGH

Dienstag, 18. Dezember 2018 14.30 Uhr im DGH

Dienstag, 15. Januar 2019 14.30 Uhr im DGH

Cappel - Jutta Möller, Tel. (05236) 431; Marlies Albrecht Tel. (05236) 795

-wird intern geregelt-

Großenmarpe - Erhard Oerder, Tel. (05236) 551

Donnerstag, 15. November 2018 15.00 Uhr Gasthof Marpetal

Donnerstag, 13. Dezember 2018 17.00 Uhr Gasthof Marpetal

Donnerstag, 17. Januar 2019 15.00 Uhr Gasthof Marpetal

Kleinenmarpe und Dalborn - Nicole Nullmeier Tel. (05236) 888468; Birgit Brächtker Tel. (05236) 1749

Mittwoch, 14. November 2018 15.00 Uhr Vortrag Herr Bunte

Mittwoch, 12. Dezember 2018 15.00 Uhr Weihnachtsfeier

Mittwoch, 09. Januar 2019 15.00 Uhr Klönen

Mossenbergr und Wöhren - Gunhild Weber, Tel. (05236) 889899

Donnerstag, 08. November 2018 14.30 Uhr im DGH

Samstag, 01. Dezember 2018 14.00 Uhr im DGH – Große Weihnachtsfeier

Donnerstag, 03. Januar 2019 14.30 Uhr im DGH

Wellentrup – Melanie Kehmeier, Tel. (05235) 7541; Stefanie Schnitker, Tel. (05235) 8730;

Cornelia Rieks, Tel. (05235) 994566; Ulrike Stiewe, Tel. (05235) 1223

Mittwoch, 21. November 2018 15.00 Uhr im „Alten Krug“ in Höntrup: Schlachteplatte-Essen

- Dezember fällt aus -

Mittwoch, 16. Januar 2019 15.00 Uhr im DGH: Kaffeetrinken

Gemeindecfé Istrup – Birgit Puttfarcken, Tel. (05235) 992544

Jeden Mittwoch 14.30 Uhr im Gemeindehaus Istrup



Ev.-ref. Kirchengemeinde Cappel

Ort: Gemeindehaus Cappel

Montag	15.00 bis 16.30 Uhr	Kindergruppe (6-11 Jahre)
	17.00 bis 20.00 Uhr	Jugendkeller (Jugendliche ab 12 Jahren)
	19.30 bis 21.15 Uhr	Singkreis Cappel-Istrup
Dienstag	16.30 bis 18.00 Uhr	Konfirmanden (nach Vereinbarung)
	19.15 bis 20.45 Uhr	Posaunenchor Cappel
Mittwoch	09.00 bis 11.00 Uhr	Jugendbüro Cappel
Freitag	15.00 bis 19.00 Uhr	Konfi-Nachmittage (nach Vereinbarung)

Frauentreff-Termine:

Mittwoch, 14. November 2018 Beginn: 15.00 Uhr	„Beerdigungsriten“ - Wege zum Abschied Referent: Hanno Ramrath, Detmold Gemeindehaus Cappel
Donnerstag(!), 06. Dezember 2018 Beginn: 15:00 Uhr	Adventstreffen Referentin: Pfarrerin Annette Schulz Gemeindehaus Cappel
Mittwoch, 09. Januar 2019 Beginn: 09:00 Uhr	Frühstückstreffen - Brotzeit Gemeindehaus Cappel

Ev.-ref. Kirchengemeinde Istrup

Ort: Gemeindehaus Istrup (sofern nicht anders angegeben)

Montag:	18.30 bis 19.30 Uhr	Posaunenchor Istrup - Anfänger
	19.30 bis 21.00 Uhr	Posaunenchor Istrup
Mittwoch:	14.30 bis 16.30 Uhr	Gemeindecafé mit Birgit Puttfarcken
	17.00 bis 18.00 Uhr	Krippenspiel-Proben
	17.00 bis 17.30 Uhr	Kinderchor (ab 5 Jahre)
	17.30 bis 18.00 Uhr	Kinderkeller (ab 5 Jahre)
Donnerstag:	18.00 bis 18.45 Uhr	Gitarrenkurs (ab 10 Jahre)
	18.00 bis 20.30 Uhr	Jugendkeller (ab 12 Jahre)
	19.00 bis 20.30 Uhr	Jugendkreis (ab 13 Jahre)
Freitag:	15.00 bis 16.30 Uhr	Kinderkreis (1.-6. Klasse)
		14-tägig (in den geraden Kalenderwochen)



Buchvorstellung 2018

Bücherwürmer und Leseratten: Aufgepasst!

Wer sich hier angesprochen fühlt, sollte folgenden Termin in seinem Kalender vermerken:

**Freitag, den 23. November, 19.30 Uhr,
im Gemeindehaus Cappel, Brüntruper Straße 6**

An diesem Abend wird, schon ein wenig traditionell, Frau Ria Franke-Heer in altbewährter und unterhaltsamer Weise Bücher vorstellen, die uns gerne Lesenden vielleicht die langen Abende der dunklen Jahreszeit vergessen lassen.

Die Buchhandlung aus Blomberg wird mit einem Büchertisch unseren Abend zusätzlich bereichern und vor Weihnachten hilfreich sein können.



**Der Eintritt ist frei!
Wir freuen uns
über jede Spende!**

Sankt-Martins-Gottesdienst

Generationengottesdienst für Kinder und Erwachsene

„Sankt Martin und das Licht der Welt“

am **Sonntag, 11. November 2018**, um 16.00 Uhr,
in der Ev.-ref. Kirche Cappel

Im Anschluss gibt es Stockbrot und Punsch rund ums Lagerfeuer
(bei Regen gibt es etwas anderes).

Bitte bringt eure Laterne mit!





Öffentliche Kirchenvorstandssitzung – Gemeinsam unterwegs!

Herzliche Einladung zur gemeinsamen und öffentlichen Kirchenvorstandssitzung der Kirchengemeinden Cappel und Istrup:

**Am 15. November 2018 um 19.00 Uhr
im Gemeindehaus Cappel.**

Sie fragen sich: Was erwartet mich?

Eine ganze Menge! Denn der Austausch und viele spannende Themen sind an der Reihe:

- KIRCHE IN LIPPE 2030 – Gemeinsam unterwegs mit zwei Kirchengemeinden (Ärger und Anfragen, Gutes und Gelungenes, konstruktive Zusammenarbeit – wie könnte das weitergehen und wie aussehen?)
- Planungen + Veranstaltungen für 2019
- Gemeindespende-Aktion 2018 in unseren Gemeinden – Berichte aus Gemeinden und den Ausschüssen.

Oder Sie fragen sich: Warum soll ich dabei sein?

Nutzen Sie die Gelegenheit: Stellen Sie Fragen, äußern Sie bitte Ihre Wünsche und Anregungen für beide Gemeinden!

Fördern Sie mit ihrem Besuch und Ihren Ideen die Zusammenarbeit unserer beiden Kirchengemeinden und das Miteinander als Kirchengemeinde!

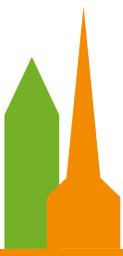
Wir freuen uns auf Sie und sehen uns am 15.11.2018!

*Für die Kirchenvorstände
Dirk Brand*



Anzeige

	Evangelische Gemeindestiftung Lippe
Stiftungskonto	
Ev.-ref. Kirchengemeinde Istrup Sparkasse Paderborn-Detmold (BLZ 476 501 30)	Kto.-Nr.: 910 497 IBAN: DE91 4765 0130 0000 9104 97 Vermerk: Stiftungsfonds Istrup
Homepage:	www.ev-stiftung-lippe.de
E-Mail:	info@ev-stiftung-lippe.de
Ansprechpartnerin	Iris Beverung Tel.: (05235) 99804 E-Mail: ibeverung@unitybox.de



DUNYUIXOLA – Gute Nachricht

„Dunyuixola“, ein Name aus der Nationalsprache Ewe, für uns kaum auszusprechen. Aber er bedeutet: „**Überbringer der guten Nachricht**“. Und diese war nicht nur gut, sondern auch fröhlich und mitreißend.



Der Chor – 5 Frauen und 6 Männer – unter der Leitung von Jean-Paul Nénonéné ist ein Auswahlchor der EEPT, der evangelisch-presbyterianischen Kirche in Togo. Die Norddeutsche Mission hatte für den Chor unserer Partnerkirche eine 4-wöchige Tournee geplant. Eine Woche war der Chor davon auch in Lippe. Das erste Konzert fand am 18. September bei uns in Istrup statt.

Nationalhymnen (die deutsche und togoische) in einem Konzert zu hören war ungewohnt, ist aber eine Geste an das Gastland.

Das breit gefächerte Können zeigte der Chor in verschiedenen Teilen, vom westafrikanischen Choral über eine kleine „Opera“ zum Thema Augenbrauen und

Bart bis zu traditionellen Tänzen.

Die Oper setzte folgende Weisheit aus Togo in Szene: „Der Bart reicht den Augenbrauen nicht das Wasser, weil sie älter und weiser sind“. Mit Gesang, Trommeln und Tanz bereitete der Chor uns einen abwechslungsreichen Abend.

Schon bald bewegte das Konzert im wörtlichen Sinne: Viele wippten mit.

Zum Schluss tanzten sogar viele in der Istruper Kirche – das war die angekündigte Überraschung.

Mit dem deutschen Volkslied „Guten Abend, gute Nacht“ endete das Konzert in der Kirche in Istrup – ein bewegender und berührender gemeinsamer Abschluss eines wunderbaren Abends.



Anzeige

HENRIK FREVERT
Tischlerei und Bestattungen

Fon 05235 503433 | Mobil 0171 8300973 | tischlerei-frevert.de



Einschulungsgottesdienst

Der diesjährige Einschulungsgottesdienst fand am 29. August 2018 in der Kirche in Istrup statt – einen Tag vor dem großen Start in die Schule.

Gestaltet haben diesen Gottesdienst Pfarrerin Iris Beverung aus Cappel/Istrup und Pfarrer Dirk Hauptmeier aus Donop, die Erzieherinnen der Kita Istrup, die Lehrerinnen der Grundschule Großenmarpe sowie Tanja Hilmert mit einigen jungen Musikerinnen und Musikern, sozusagen mit einer kleinen Projekt-Band. Die Kinder kamen mit ihren Eltern, Geschwistern, Paten und Großeltern, um das Abenteuer Schule mit diesem Gottesdienst zu beginnen.

Der Gottesdienst stand unter dem Motto

„Gott gab uns Atem“.

Den Schulanfängern wurde ein Schulwegabenteuer von einem Käfer erzählt. Drei Schüler, die von drei Jugendlichen gespielt wurden, hatten einen Käfer auf dem Weg zur Schule gefunden und natürlich mitgenommen. Aber zunächst mussten die Schüler den Käfer in einer abenteuerlichen Rettungs-Aktion aus einem Teich fischen. In der Schule angekommen erfuhren diese drei Schüler, ebenso wie die anderen in der Schulklasse, dank der „Käfer-App“ der Lehrerin, dass es sich um einen „Feldmaikäfer“ gehandelt hat. Der Feldmaikäfer wurde von den



Schülern aus dem Glas befreit und wieder in die Natur und die Freiheit entlassen.

Aber so langsam bekamen die Schulanfänger dann doch dieses „Kribbeln im Bauch“. Die Neugier auf die Schule wuchs. Nun beginnt ein neuer Weg. Und wohin dieser Weg die neuen Schulkinder auch führen wird, keiner ist allein. Auf Gottes Segen und seine Liebe kann sich jedes Kind verlassen. Denn alle sind unterwegs in Gottes Welt, mit seinem Schutz.

Die Erzieherinnen und Lehrerinnen sprachen dazu die Fürbitten für die Schulanfänger, bevor der Gottesdienst mit dem „Vater Unser“ und dem Segen beendet wurde.

Mit dem Bilderbuch über das Schulwegabenteuer mit dem Käfer verließen die Schulanfänger die Kirche und freuten sich schon auf den neuen Start!

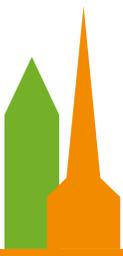
Nicole Nullmeier

Anzeige

Bernd Godglück Malerbetrieb
Creating Beautiful Places

Kreative Anstrichetechniken • Tapezierarbeiten
Fassadendämmung • Holz- und Brandschutz
Innen-Außenanstriche • Bodenbelagsarbeiten

Talstr. 60 • 32825 Blomberg
05236/888430 • 0171-4953496



Hof-Erntedank in Kleinenmarpe

Der diesjährige Erntedankgottesdienst fand am 30. September 2018 auf dem Hof Mühlmeier in Kleinenmarpe statt – im Rahmen des Erntefest-Wochenendes zum 40-jährigen Jubiläum des Heimatvereins Kleinenmarpe.

Der Heimatverein hatte die Scheune festlich geschmückt, und das Cappel-Istruper Deko-Team hatte eine prächtige Vielfalt an Getreide, Kartoffeln, Obst, Gemüse und Blumen zusammengetragen. Trotz des heißen, trockenen Sommers haben wir reichlich Grund, Gott für eine gute Ernte in Feld und Garten zu danken!

Das taten die Kirchengemeinden Cappel und Istrup in einem festlichen Erntedank-Gottesdienst in der Scheune. Pfarrerin Iris Beverung predigte über 1. Timotheus 4,4-5 und sprach über Dankbarkeit als Auftrag, auch in Zeiten von Klimawandel, „America first!“ und verbreitetem Egoismus verantwortungsvoll mit Gottes Schöpfung umzugehen. Wer danke sagt, lernt einen anderen Umgang mit der Schöpfung, der andere teilhaben lässt

– Gottes Schöpfung ist kein Privateigentum, sondern ein „Garten für alle Menschen“.

Musikalisch begleitet wurde der gut besuchte Gottesdienst vom Singkreis Cappel-Istrup unter der Leitung von Herbert Heining und von den Posaunenchören Cappel und Istrup unter der gemeinsamen Leitung von Matthias Frevert.

Nach dem Gottesdienst hatte der Heimatverein Kleinenmarpe mit Bratwurst, Gulaschsuppe und Getränken für das leibliche Wohl gesorgt. Die Kleinenmärper Landwirte präsentierten hinter der Scheune eine interessante Ausstellung von alten und neuen Traktoren und Mähreschern, später gab es noch Kaffee und Kuchen. Es war ein schöner gemeinsamer Erntedankgottesdienst und ein gelungenes Fest – Dank an alle, die es vorbereitet und daran mitgewirkt haben!

Heinrich Stiewe





Mitarbeiterdank

Bei tollem Wetter fand am 26. August der diesjährige Mitarbeiter-Dankeschöntag beider Kirchengemeinden im Kirchpark Istrup statt - beginnend mit einem Open Air-Gottesdienst. Die Predigt handelte von dem Gleichnis eines gut beschickten Gartens und einem gläubigen Christen. Beide benötigen eine Richtschnur im Leben, eine Abgrenzung zum Schutz, Kraft zum Leben und noch einiges mehr. Unter der großen Buche im Kirchpark hatte der Gottesdienst einen ganz eigenen Charakter, begleitet vom Posaunenchor, der zum Ausklang das Lied ‚Yesterday‘ einstudiert hatte. Eine tolle Stimmung! Danach ging es zum gemütlichen Teil im Kirchpark über. Für Essen und Trinken war reichlich gesorgt. Von der frischen Bratwurst bis zum leckeren Getränk war für jeden etwas dabei. In fröhlicher Runde



konnte man beieinander sitzen und in Ruhe miteinander plauschen. Ein wirklich gelungener Tag.

*Im Namen der Kirchenvorstände
Elke Nolte*

Allen Ehrenamtlichen, Hauptamtlichen und ebenso allen Unterstützern der beiden Kirchengemeinden gilt großer Dank und Anerkennung!

Wenn wir auf das vergangene Jahr zurückblicken, liegen viele Veranstaltungen und Projekte im Reformationsjahr 2017 hinter uns, die wir im Verbund auf den Weg gebracht haben, wie das Klima-Fasten, Blues-Konzert mit Dieter Kropp, die Verwandtenbesuche, die Luther-Ausstellung im Kloster Dalheim, diverse Vorträge und Zusammenkünfte und in diesem Jahr 2018 die Ausstellung Kunst im Quadrat unter dem Motto „Liebe contra Angst“.

Und nicht zu vergessen ist die Visitation unserer beiden Verbund-Gemeinden im Herbst 2017. Die Vorbereitung und Durchführung war für viele von uns anstrengend, aber auch intensiv und erkenntnisreich mit vielen guten Begegnungen in dieser Zeit.

Die Visitations-Kommission hat uns bescheinigt, dass wir auf einem guten gemeinsamem Weg sind, aber auch die sich verändernden Bedingungen rundum nicht außer Acht lassen dürfen:

Die Gemeindegliederzahlen sinken in beiden Gemeinden wegen der hohen Landflucht wegen des demo-

graphischen Wandels, die Gelder werden geringer, der Nachwuchs fehlt in allen Bereichen – all diese Dinge wurden angesprochen und so hat uns die Visitations-Kommission Hausaufgaben gegeben:

Es geht darum, neue Wege einzuschlagen, Menschen mit attraktiven Angeboten anzusprechen, verstärkt auch gemeinsame Veranstaltungen anzugehen – wie zum Beispiel die gemeinsamen Gottesdienste seit September im Wechsel - und bei all dem, auch den Zeitgeist in die Gemeinden hineinzulassen und nicht bei dem „das war schon immer so“ zu bleiben, sondern sich darauf einzulassen, Veränderungen konkret zu gestalten. Das ist nicht immer einfach, aber unsere gemeinsame Chance, um zukunftsfähig zu werden! Für das Engagement ebenso wie für die Offenheit unserer Ehrenamtlichen und Hauptamtlichen sowie unserer Unterstützer sagen wir ganz herzlich DANKE!

*Im Namen beider Kirchenvorstände
Pfarrerin Iris Beverung*



Kinderbibeltag am 01. September 2018

Der Kinderbibeltag am 01.09.2018 stand unter dem Motto „Ein Freund, ein guter Freund, das ist das Beste, was es gibt auf der Welt“. Von 10.00 - 15.00 Uhr beschäftigten sich die Kinder und das KiBiTa-Team mit dem Thema „Freundschaft und Gemeinschaft“. So wurden zum Beispiel im Anfangsspiel viele Gemeinsamkeiten innerhalb der Gruppe gefunden.

Als Einstieg wurde die Bibelgeschichte, in der Jesus den Lahmen heilt, erzählt.

Außerdem wurde im Kirchgarten ein Parcours aufgebaut, den die Kinder zu zweit, mit aneinander gebundenen Füßen überwinden mussten. Der Parcours konnte ebenfalls rückwärts oder mit einem Ballon, der den Boden nicht berühren durfte, bewältigt werden.

Ausgepowert und hungrig gingen die Kinder gegen Mittag wieder ins Gemeindehaus zum Mittagessen. Es gab Pizza und zum Nachtisch Kekse und kleingeschnittene Äpfel.



Freundschaftsbänder und Co - Kinder zeigen Eltern und Großeltern, wie es geht!



Nach dem Essen war es Zeit für die Mittagspause. Ein Teil der Kinder war draußen und andere blieben drinnen und spielten Spiele, die bereits vom Vormittag bekannt waren.

Danach wurden in einer Gruppenaktion mit Wolle bunte Freundschaftsarmbänder geknüpft und mit Schuhkartons ein Haus gebaut, das zu der Geschichte vom Anfang passte.

Gegen 14.00 Uhr kamen die Eltern der Kinder und schauten sich an, was die Kinder am Tag gemacht hatten. In der gemeinsamen Abschlussrunde wurde die Geschichte vom Vormittag vorgestellt und dann war der Tag gegen 15.00 Uhr zu Ende.

Es war ein schöner Tag, der viel Spaß gemacht hat. Das KiBiTa-Team bildeten Iris Beverung und Annette Schulz, Pauline und Katharina Beckmann, Anna Brannolte, Nele Hempe, Victoria Hilmert, Johanna und Helene Grünberg und Marielle Rieks.

Johanna Grünberg

Anzeige

Hempe Malermeister Restaurator i.H. Lindenstr. 39a 32825 Blomberg www.maler-hempe.de	maler h dh e meister & restaurator p e
05236 / 997010	



Konfi-Tag zum Thema „Wasser“ in Bega

Wir sind am 05. Oktober 2018 mit unserem Konfi-Kurs nach Bega gefahren und haben uns dann dort mit vier weiteren Konfirmanden-Gruppen aus der Klasse Ost in der Kirche getroffen. Wir wurden sehr freundlich empfangen. Zunächst teilten wir uns durch farbige Ansteckbuttons in Gruppen ein.

Mit unserer Gruppe haben wir uns dann damit beschäftigt, wie viel Wasser ein Mensch pro Tag, nur für sich, im Durchschnitt verbraucht. Wir kamen zu dem erstaunlichen Ergebnis, dass der Verbrauch pro Person in Deutschland bei 120 Litern am Tag liegt! Dann hatten wir für eine halbe Stunde Pause, bevor wir den Raum und somit auch das Thema wechselten.

Unser neues Thema lautete: „Reales und virtuelles Wasser“. Reales Wasser ist das Wasser, das man sehen kann. Beispiel: Eine 0,2-Liter-Tasse Kaffee enthält 0,2 Liter Wasser.



Bei dem virtuellen Wasser ist das alles etwas anders. Hier wird auch das Wasser mitgezählt, welches man nicht sieht. Beispiel: Um einen Kaffee zu trinken, braucht man natürlich erst einmal die Kaffeebohnen, die man natürlich auch bewässern muss. Dazu verbraucht man schon zwischen 140 und 200 Liter Wasser. Also benötigt man 140 bis 200 Liter Wasser plus die 0,2 Liter Kaffeewasser. Somit verbraucht man für 0,2 Liter Kaffee zwischen 140,2 und 200,2 Liter Wasser!



Nun hatten wir noch eine Stunde Pause - zum Mittagessen, aber auch für Spiele in Gruppen.

Zum Abschluss der Konfi-Fahrt sind wir in die Kirche gegangen und haben einige Lieder gesungen. Mose trat auf und erzählte von der Gewalt des Wassers und von dem Wasser als Gottes Schöpfung, für die wir alle Verantwortung tragen.

Im Anschluss wurden uns noch die anderen Gruppenarbeiten vorgestellt.

Nach einem anstrengenden, aber auch äußerst informativen Tag, welcher auch nachhaltig zum Nachdenken veranlasst hat, fuhren wir gegen 14 Uhr wieder nach Hause.

Ben Gerschewski

Anzeige

GERD LESMANN

Tischler- und Zimmermeister
seit 1870



Bestattungen

Fenster • Türen • Treppen
Wintergärten • Dachstühle
Carports • Vordächer



www.gerd-lesmann.de

Residenzstraße 43
32825 Blomberg-Cappel

Telefon 0 52 36 - 6 95
Fax: 05236 - 6 44
info@gerd-lesmann.de



Goldene und Diamantene Konfirmation in Cappel

Gegen 9 Uhr trafen wir Gold- und Diamantkonfirmandinnen und –konfirmanden am Sonntag, dem 02. September 2018 beim Gemeindehaus der Kirche zu Cappel ein.

Leider waren nur sieben Diamantkonfirmandinnen, sieben Goldkonfirmandinnen und ein Goldkonfirmand (unser „Quotenmann“) der freundlichen Einladung von Pfarrerin Iris Beverung gefolgt. Bei der Begrüßung untereinander gab es zunächst einige fragende Gesichter, da viele von uns sich seit der Konfirmandenzeit nicht mehr gesehen hatten. Aber so nach und nach kehrten die Erinnerungen zurück und es entwickelten sich nette Gespräche.

Vor dem Gottesdienst wurden noch bei strahlendem Sonnenschein die Erinnerungsfotos der beiden Konfirmandengruppen gemacht. Zum Gottesdienst sind wir gemeinsam in die Kirche eingezogen. Die Gestaltung und der Ablauf des Gottesdienstes mit Abendmahl waren auf die Jubiläumskonfirmanden ausgerichtet. Eine tröstliche Botschaft aus Lesungstext und Predigt bestand darin, dass wir nach wie vor unsere Zuversicht auf Gott setzen dürfen und unser Zuspruch zur Jubiläumskonfirmation lautet:

*„Das ist meine Freude, dass ich mich zu Gott halte und meine Zuversicht setze auf Gott, den Herrn.“
(Psalm 73,28)*



Nach dem Gottesdienst und dem Auszug aus der Kirche waren alle Gottesdienstbesucher zum gemeinsamen Kirchkaffee eingeladen, was sofort wieder zu vielfältigen Gesprächen genutzt wurde.

Nach dem feierlichen Vormittag haben wir Jubilare und Pfarrerin Iris Beverung uns in der Gaststätte „Marpetal“ in Großenmarpe bei einem ausgiebigen Mittagessen gestärkt. Hier wurden die Gespräche auch zwischen Goldenen und Diamantenen Konfirmanden sowie ihren Partnern fortgesetzt.

Anschließend ging es zurück zum Gemeindehaus. Hier hatten fleißige Hände die Kaffeetafel für uns liebevoll gedeckt. An dieser Stelle gilt unser Dank allen Beteiligten, die vor und hinter den Kulissen dafür gesorgt hatten, dass wir einen so schönen und harmonischen Tag erleben konnten. Pfarrerin Beverung hat in einem gemeinsamen Gespräch mit allen Anwesenden die Besonderheiten und Unterschiede der Konfirmandenzeiten damals und heute beleuchtet, und manchem von uns traten die eigene Konfirmation und die Vorbereitung darauf wieder deutlich vor Augen.

Zusammenfassend können wir sagen, dass wir einen feierlichen Gottesdienst und einen ganz besonderen Tag erleben durften, für den wir dankbar sind.

Goldkonfirmandin Karin Schulte



Neue Glocken für Cappel - Gemeindespende 2018

Es wäre schon sehr ungewohnt, wenn unsere Kirchturmglöcken in Cappel nicht mehr läuten würden. Denn Glöcken sind Bestandteil unserer regionalen Identität. Schon von ferne erkennen wir unseren Kirchturm, wenn wir uns nach Hause begeben – egal von welcher Richtung her. Der Kirchturm mit unseren Glöcken zeigt an, dass die Heimat nahe ist.

Wussten Sie übrigens, dass Glöcken zunächst nicht typisch kirchlich bzw. christlich sind? Es gibt Glöcken in vielfältiger Form: an Haustüren, Rathaustürmen, an Rinderhälsen und..., und..., und Sicher fallen Ihnen noch viel mehr Beispiele ein.

Glöcken haben die Aufgabe, jemandem Gehör zu verschaffen. Sie läuten morgens, mittags und abends.

Unsere Kirchenglöcken helfen uns zu unterscheiden, zwischen Werktag und Sonntag, zwischen Alltag und Feiertag. Unsere Glöcken künden den Gottesdienst an und laden dazu ein.

Erich Kästner hat ihre Funktion in einem Gedicht kurz und knapp auf den Punkt gebracht:

„Glöckenklänge des Lebens“

Wenn im Turm die Glöcken läuten,

Kann das vielerlei bedeuten.

Erstens: Dass ein Festtag ist.

Dann: Dass du geboren bist.

Drittens: Dass dich jemand liebt.

Viertens: Dass dich's nicht mehr gibt.“



Unsere Kirchenglöcken begleiten die Reise unseres Lebens von der Wiege bis zur Bahre. **Die Glöcken läuten, erzählen Geschichten und teilen uns vieles mit.**

Wenn Sie möchten, dass die Capper Glöcken auch in Zukunft klingen, so können Sie dazu beitragen. Bis zum Neuguss unserer Glöcken liegt allerdings noch ein weiter Weg vor uns.

Tragen Sie mit Ihrem Beitrag zur Gemeindespende dazu bei, dass die Capper Glöcken weiter klingen und Geschichten vom Leben erzählen!

Der Kirchenvorstand

Anzeige



Manuela Kramer-Gabriel



HEILPRAKTIKERIN

Osterfeld 9
32825 Blomberg
Fon 05236 - 88 88 71
info@naturheilpraxis-blomberg.de
 Termine nach Vereinbarung

Ich freue mich, Sie in
meiner Praxis
begrüßen zu dürfen!



Unser Kirchturm in Chereponi

In Chereponi ist das Logo unserer Kirchengemeinde nun präsent. Die Schülerinnen und Schüler der ECO-Clubs tragen es stolz auf ihren T-Shirts. Auf dem Rücken ist der Name unserer Gemeinde und die Förderungen unseres Projektes durch „Brot für die Welt“ zu sehen.

Bei Aktionen tragen die Jungen und Mädchen diese T-Shirts, wie zum Beispiel beim Jäten zwischen den Bäumen, die inzwischen gut gewachsen sind.

Im Projekt- und Programmheft der Norddeutschen Mission wird für die Errichtung weiterer ECO-Clubs geworben. Ich hoffe, dass es möglichst viele werden,

denn in den Dörfern wächst dadurch auch ein Bewusstsein für die Umwelt.

Auch vom Gästehaus gibt es Baufortschritte zu berichten. Die Mauern sind wieder ein Stück in die Höhe gewachsen und weitere Mauern eingezogen worden. Es ist ein langer Arbeitsprozess, von der Herstellung der Ziegel bis zum Mauern.

Schön ist es, immer wieder aus Chereponi zu hören. Wir haben mit Augustus Sena Letsukuma und Josef Yawkanj verlässliche Partner, denen unsere Partnerschaft sehr am Herzen liegt.

Heike Albrecht



Anzeige

 **Hilmert**
Bautischlerei

Fenster ◦ **Türen** ◦ **Treppen**
Innenausbau ◦ **Holzbau**

Blomberg - Großenmarpe
 **(0 52 36) 6 82**

„Kupferstecher“ und „Buchdrucker“ hinter dem Sportplatz



Nachdem das Sturmtief „Friederike“ im Januar 2018 in den Wäldern große Schäden angerichtet hatte, sind nun die Borkenkäfer ein großes Problem.

Unser Förster informierte uns Mitte September, dass ca. 3 ha unseres Fichtenbestandes mit Borkenkäfern, vorrangig Kupferstecher und Buchdrucker, befallen seien.

Die rot verfärbten Kronen und der grüne Nadelteppich auf dem Waldboden waren schon ein trauriger Anblick, und es regnete unaufhörlich Tannennadeln.

Da war schnelles Handeln angesagt, um noch größeren Schaden zu vermeiden. Alle als Käferbäume erkennbaren Fichten mussten schnellstmöglich gefällt, gerückt und abgefahren werden. Nur die noch ganz gesund erscheinenden Fichten konnten zunächst stehen bleiben.

Am 17. September rückten dann große Maschinen an, und hinterließen hinter dem Sportplatz eine riesige Freifläche.

Anzeige

conluto[®]
Vielfalt aus Lehm

Vielfalt aus lippischem Lehm

- **Lehmputze und Farben**
- **Sanierungssysteme** (Innendämmsysteme für Alt- und Neubau)
- **Moderne Lehm-baulösungen** (Trockenbau und Stampflehm)
- **Werkstoffe für Restaurierungen**



Gesundes Wohnklima mit Lehm

Jörg Meyer | Detmolder Str. 61-65 | 32825 Blomberg | Telefon 05235 50257-0 | info@conluto.de

www.conluto.de





Weihnachtsmarkt am 1. Adventssonntag

Am Sonntag, dem 2. Dezember findet ab 13.00 Uhr wieder der Istruper Weihnachtsmarkt statt. Viele Leckereien werden an den Ständen vor der Kirche angeboten.

Im Gemeindehaus kann gemütlich bei Kaffee und Kuchen geklönt werden, der Jugendkeller wird geöffnet sein und die DRK Kindertagesstätte beteiligt sich ebenfalls aktiv am Weihnachtsmarkt.

Der Posaunenchor wird adventliche Choräle vor der Kirche darbieten und möchte damit zu einer schönen vorweihnachtlichen Stimmung beitragen.

Der Weihnachtsmann hat ebenfalls sein Kommen zugesagt und wird alle Kinder mit kleinen süßen Tüten beschenken. Alle Vereine und Institutionen laden Sie herzlich ein; kommen Sie zum Weihnachtsmarkt am ersten Adventssonntag!

Ulrich Wicke



Weihnachtsbaum gesucht!



Wie auch im letzten Jahr suchen wir wieder einen Weihnachtsbaum für die Kirche in Istrup. Falls jemand einen Baum (4 - 4,5 m) hat, den er abgeben möchte, bitte melden bei

Christiane Tegt Tel. (05235) 6305 oder im
Gemeindebüro Istrup Tel. (05235) 99803

Anzeige



... und schon geht's besser!

NELKEN APOTHEKE

SEIT 1957



Ihr Partner für Gesundheit und Wohlbefinden in Blomberg



Kathrin Ridder
Bahnhofstraße 1
32825 Blomberg
Tel. 0 52 35 / 9 90 00
Fax 0 52 35 / 9 90 03
www.nelken-apotheke.de

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 08:00 - 13:00
14:30 - 18:30
Samstag 08:00 - 13:00



„Meine Kirche – dafür habe ich was übrig!“

Gemeindespende Istrup 2018

Nun ist es wieder soweit. In der Vorweihnachtszeit erhalten Sie unseren Brief zur Gemeindespende mit aktuellen Informationen zur Gemeindegemeinschaft.

Im vergangenen Jahr haben Sie die Aktion „Kalte Füße“ unterstützt.

In diesem Jahr stellen wir Ihnen unsere Kinder- und Jugendarbeit vor. Diese Arbeit bedeutet für unsere Kirchengemeinde, in die Zukunft zu investieren!

Die Kinder- und Jugendarbeit wird in unserer Gemeinde bereits seit vielen Jahren durch den Jugendreferenten Wolfgang Peter gestaltet. Die wertvolle Jugendarbeit, getragen durch die vertrauensvolle Beziehung, bietet die Möglichkeit zur Teilnahme an sehr vielen unterschiedlichen Aktionen.

Altersentsprechend haben die jüngeren Kinder im Kinderchor, „Kinderkeller“ oder „Kinderkreis“ Gelegenheiten zum Singen, Tischtennis- oder Kickerspielen, zum Basteln, Malen, Gestalten oder Kochen.

Für die Jugendlichen bietet sich in adäquaten Gruppen eine gemeinsame Zeit im Jugendkeller (siehe detaillierte Gruppenangebote). Dort ist ein offener Treff zum Chillen, Dart, Airhockey oder Billard spielen.

Jugendliche, die gerne in der Kirchengemeinde mitarbeiten möchten, können Ideen und Impulse in der Grund-Schulung „Start Up“ gewinnen.

In der Istruper Gemeinde können wir als Besucher immer wieder eindrucksvolle und bewegende Momente miterleben, sei es in der „Kreativen Klangkirche“, der



„Kunstabühne“ oder dem alljährlichen „Krippenspiel“. Besondere Highlights sind zur Ferienzeit das Kinder-camping, die Jugendfreizeit am Humboldtsee, sowie die Berlinfahrt im Frühjahr.

Eine lebendige Kinder- und Jugendarbeit ist die Basis für eine starke, aktive Gemeinde. Besondere Anschaffungen für den Jugendkeller oder für eine zeitgemäße technische Ausstattung kann nur durch Fördermittel oder Spenden finanziert werden.

Wir freuen uns auf Ihre finanzielle Unterstützung, damit auch Kinder und Jugendliche eine Zukunft in unserer Kirchengemeinde haben.

Der Kirchenvorstand

Anzeige



rolf Möller
Ladenlokal und Werkstatt

Residenzstraße 50 (Cappel)
32825 Blomberg
Telefon 0 52 36 / 8 80 03
Telefax 0 52 36 / 8 80 05
E-Mail: RolfMoeller@t-online.de



- Möbelstoffe
- Gardinen
- Sonnenschutzanlagen
- Polstermöbel
- Teppiche
- Teppichboden
- Kork
- PVC
- Laminat

beraten • dekorieren • polstern
bodenlegen • wandbekleiden



Herzliche Einladung zur Mitgestaltung einer Krippenausstellung

- A** – wie Andacht und Aufmerksamkeit - wie Achten auf Andere
- D** – wie Demut und Dankbarkeit - wie Da-sein, wenn Dich einer ruft
- V** – wie vergeben, versöhnen, versteh`n - wie ganz ohne Vorurteile durchs Leben geh`n
- E** – wie Erwartung, wie echtes Empfinden und - wie die Engherzigkeit überwinden
- N** – wie Nachsicht, Nachgeben und obendrein - nie wieder irgendwem nachtragend sein!
- T** – wir Tränen trocknen und trösten und - wie Traum und Toleranz

Als **Einstimmung auf die Adventszeit** möchten wir in diesem Jahr mit einer besonderen Krippenausstellung beginnen. Sie können Ihrer Krippe, die in der Vorweihnachtszeit einen besonderen Platz zuhause einnimmt, in der Istruper Kirche einen besonderen Platz suchen.

Am Sonntag, dem 02. Dezember, können sich somit viele Besucher des Weihnachtsmarktes an möglichst vielen unterschiedlichen Krippen erfreuen.

Die Ausstellung wird begleitet, so dass alle ausgestellten Krippen unversehrt bleiben.

In ruhiger Atmosphäre würden wir uns am Samstagnachmittag um 15.00 Uhr zum Aufbau in der Kirche treffen, sowie zum Abbau am Montag um 17.00 Uhr. Für eine genauere Planung freuen wir uns auf eine telefonische Rückmeldung (Klaus Windemuth und Marina Lühr, Tel. 0170 4575048)

Machen Sie mit und begeistern Sie Mitmenschen!

Ökumenische Seniorenadventsfeier

Herzlich eingeladen werden auch in diesem Jahr wieder alle Seniorinnen und Senioren zu der ökumenischen Seniorenadventsfeier am

Mittwoch, 12. Dezember 2018
von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr
im Gemeindehaus Istrup.

Bitte merken Sie sich diesen Termin schon einmal vor!

Persönliche Einladungen werden Ihnen noch zugehen. Falls Sie Fragen haben oder vielleicht aus Versehen keine Einladung erhalten haben, dann melden Sie sich bitte im

Gemeindebüro Istrup, Tel. (05235) 99803.

Krippenspiel-Proben und Auftritte in Istrup

Wer möchte dieses Jahr mitspielen?

Ab **Mittwoch, dem 7. November**, treffen sich alle interessierten Kinder und Jugendlichen zu den wöchentlichen Krippenspielproben, und zwar jeweils von **17.00 bis 18.00 Uhr.**

Aufgeführt wird das Krippenspiel am 23. Dezember um 9.30 Uhr und am Heiligabend um 15.00 Uhr.

Kinderchor und Kinderkeller finden daher erst wieder im Januar statt!

Anmeldung erfolgt bei Wolfgang Peter, Tel. Büro: (05235) 8179



Kindercamping 2018

66 Kinder und Mitarbeiter waren auf dem Kindercamping 5 Tage aktiv. Dieses Jahr hatten wir bei dem Kindercamping eine Kategorie von Mitarbeitern, die nur teilweise beim Kindercamping aktiv waren, wir nannten sie die „Sandkörner“. So wie die Sandkörner für die Wüste wichtig sind, so waren auch diese Mitarbeiter – sobald sie da waren – wichtig und übernahmen Aufgaben. Unser biblisches Thema hieß diesmal: „Klein, aber wichtig!“ Wir lernten Hannah kennen. Sie war glücklich verheiratet. Alles war bestens bis auf das Eine: Sie bekam keine Kinder. Damals war das ein großes gesellschaftliches Problem. Ohne Kinder wurde man von vielen verachtet und hatte keine Altersabsicherung. Hannah war sehr unglücklich. Bei einer Reise nach Silo zur Stiftshütte klagte sie Gott ihr Leid und gab Gott ein Versprechen. Gott erhörte sie und so kam ein Jahr später Samuel auf die Welt. Samuel wurde später Prophet und Priester. Jeden Tag erlebten wir Szenen aus dem Leben Samuels. Dabei ging es um Themen wie: Klein, aber wichtig! – Was stark macht – Warum genaues Hinhören wichtig ist – Wenn ich platzen könnte vor ... Worte die befreien – Sehen was im Kleinen steckt ... Der Schein trügt! – Mit dem Herzen sieht man besser.

Wir erlebten in den biblischen Geschichten Menschen, die sich nicht an Gottes Gebote halten, wie z.B. Penina, die Söhne Elis, Hofni und Pinhas, König Saul, aber auch David und wir erlebten, wie Menschen mit ihrem eigenen Fehlverhalten unterschiedlich umgehen und manchmal erst Jahre später die Reaktion Gottes darauf kommt.

Typisch für unser Kindercamping ist es, auch einmal richtig sauber zu werden, diesmal wieder im Aqualip. Typisch sind auch viele Workshops z.B. Backworkshop, Fotoshooting, Toben in der Turnhalle, Kokosnussschmuck herstellen, Holzblocktrommeln bauen, Batiken, Sandbilder machen, Bilderrahmen gestalten ... und als Highlight war am Donnerstag die Feuerwehr da, und die Kids konnten live erleben, wie die Feuerwehr arbeitet. Am letzten Abend „flogen“ wir bei unserem legendären Bunten Abend mit dem „Flugzeug“ in die „Wüste“ und erlebten in einer Spielekette einen „Sandsturm“, „den Ritt auf einem Kamel“, „eine Oase“ und „eine Pyramide“.

Wolfgang Peter





Kinder und Jugend - Cappel

Jugendkeller in neuem Gewand

Es ist endlich so weit: Das Bistro im Jugendkeller kann wieder voll genutzt werden! Nach zwei Monaten ohne Bistro wurde die neue Küche Anfang September im Jugendkeller eingebaut.

Im Vorfeld hatte eine Gruppe von aktiven Jugendlichen im Juli die alte Theke herausgerissen und dem Sperrmüll übergeben. Danach machten sie sich an das Streichen der Wände. Da dies alles an einem einzigen Abend jedoch nicht zu schaffen war, wurde sich auf das konzentriert, was vor dem Einbau auf jeden Fall fertig werden musste.

Dieser „Kellerabend“ wurde mit einem leckeren Piz-

zaessen und einer Übernachtung im Jugendkeller abgeschlossen.

In den Ferien wurde dann durch die Firma Laabs die Elektroinstallation für die neuen Geräte und eine elektronische Dartscheibe vorgenommen.

Am Freitag, dem 21.09.2018, ging es endlich wieder los. Mit einem kleinen Einweihungs-Imbiss konnten wir das Bistro in neuem Licht präsentieren.

Das Team des Jugendkellers traf sich im Vorfeld, um eine leckere Pizzasuppe und passende Brötchen für diesen Abend vorzubereiten. Diese ließen sich dann unsere Jugendlichen, um den neuen Küchenblock herum stehend, schmecken.

Familie Beckmann besuchte uns und brachte als Einweihungsgeschenk Nudeln, Eier und Tomatensoße mit! Hierfür ein großes DANKE!

Um die Wände des Bistros etwas attraktiver erscheinen zu lassen, sind auch schon die ersten Ideen bei den Jugendlichen gereift. Es lohnt sich also, immer mal wieder einen Blick in den Keller zu wagen.

Wir vom Keller-Team möchten alle Jugendlichen ab 12 Jahren einladen! Kommt vorbei, schaut euch um, esst mit uns! Trefft euch mit Freunden und verbringt ein paar gemütliche Stunden in ungezwungener Atmosphäre!



Kinderkreis
Montags, 15.00 bis 16.30 Uhr
im Gemeindehaus Cappel

Du bist **zwischen 6 und 11 Jahre** alt und hast Lust, dich mit anderen zu treffen, coole Spiele zu spielen, etwas zu basteln, Musik zu hören oder einfach nur zu chillen? Vielleicht hin und wieder einen Ausflug zu machen oder ein Abenteuer zu erleben? Dann bist du hier genau richtig! Schnapp dir am besten ein paar Freunde und auch mal robuste Kleidung und komm einfach vorbei!

Jugendkeller
Montags, 17.00 bis 20.00 Uhr
im Gemeindehaus Cappel

Alle Jugendlichen ab 12 Jahren sind herzlich eingeladen! Hier könnt ihr gemeinsam Kicker oder Darts spielen, einfach nur zusammensitzen und quatschen. Verhungern oder verdursten müsst ihr auch nicht. Bei uns gibt es immer wieder etwas Leckeres zu Essen und zu Trinken, das wir selbst zubereiten.



Gruppenangebote

(In den Weihnachtsferien finden keine Kinder- und Jugendgruppen statt!)

Kinderchor

Mittwochs, 17.00 bis 17.30 Uhr
im Gemeindehaus Istrup

Herzliche Einladung an alle Kinder **ab 5 Jahre**, die gerne singen!
Es können jederzeit neue Kinder hinzukommen.
Leitung: Wolfgang Peter

Gitarrenkurs

Donnerstags, 18.00 bis 18.45 Uhr
im Gemeindehaus Istrup

Für Anfänger und Fortgeschrittene, altersübergreifend. Nach den Ferien können auch wieder Anfänger **ab 10 Jahren** einsteigen!
Leitung: Thomas Wäser, Patrick Beine, Wolfgang Peter

Kinderkeller

Mittwochs, 17.30 bis 18.00 Uhr
im Jugendkeller Istrup

Für Kinder von 5 - 12 Jahren
Offenes Angebot: Tischtennis, Kicker, Airhockey, Billard, Darts, aber auch gemeinsame Spiele wie z.B. „Verstecken im ganzen Haus“,...
Leitung: Wolfgang Peter

Jugendkeller

Donnerstags, 18.00 bis 20.30 Uhr
im Jugendkeller Istrup

Für Jugendliche ab 12 Jahre
Ein offener Treff zum Chillen oder auch Kicker, Billard, Darts, Airhockey Tischtennis, Musik, Unterhalten,...
Leitung: Wolfgang Peter und Patrick Barkel

Kinderkreis

Freitags, 15.00 bis 16.30 Uhr
im Jugendkeller Istrup

für Kinder der 1. bis 6. Klasse
(14-täglich, in den geraden Kalenderwochen)
Offene Gruppe: Es können jederzeit neue Kinder hinzukommen. Aktuelles Programm: siehe Schaukasten oder Homepage!
Termine: 02.11., 16.11., 30.11., 14.12., 12.01.,...
Leitung: Wolfgang Peter

Jugendkreis

Donnerstags, 19.00 bis 20.30 Uhr
im Jugendkeller Istrup

Für Jugendliche ab 13 Jahre
Wir sind eine bunt zusammengewürfelte Gruppe mit ganz unterschiedlichen Typen und starten jedesmal neue herausfordernde oder verrückte Aktionen, die in der Gruppe Spaß machen und Jugendlichen wichtig sind.
Leitung: Niklas Hausmann und Wolfgang Peter

Jugendbüro

Wolfgang Peter Tel. (05235) 8179
E-Mail: kiju.istrup@kirche-cappel-istrup.de
In Blomberg, Im Seligen Winkel 12

Bürozeiten: Dienstags, 14.30-16.00 Uhr und Donnerstags, 09.30-12.00 Uhr
(Der Anrufbeantworter wird an anderen Tagen auch abgehört!)



Gottesdienste in Cappel und Istrup

Datum	Uhrzeit	Gottesdienste	Ort	Istrup	Cappel
04.11.2018	09.30 Uhr	Pfarrerin Kirsten Hilker mit Posaunenchor <i>Kollekte: Lippische Bibelgesellschaft</i>	Kirche Istrup 		
11.11.2018	16.00 Uhr	Familiengottesdienst am Martinstag Pfarrerinnen Annette Schulz und Iris Beverung mit Team <i>Kollekte: Kirchliche Arbeit in Polen</i>	Kirche Cappel		
18.11.2018 (Volks- trauertag)	09.30 Uhr	Pfarrerin Iris Beverung mit Posaunenchor <i>Kollekte: Aktion Sühnezeichen</i>	Friedhofs- kapelle Istrup 		
	11.00 Uhr	Pfarrerin Iris Beverung <i>Kollekte: Aktion Sühnezeichen</i>	Kirche Cappel		
21.11.2018 (Buß- und Bettag)	18.00 Uhr	Pfarrerin Iris Beverung mit Singkreis Cappel-Istrup <i>Kollekte: Verbundprojekte Cappel/Istrup</i>	DGH Wellentrup 		
25.11.2018 (Ewigkeits- sonntag)	09.30 Uhr	Pfarrerin Iris Beverung <i>Kollekte: Hoffnung für Osteuropa</i>	Kirche Istrup		
	11.00 Uhr	Pfarrerin Iris Beverung mit Posaunenchor <i>Kollekte: Hoffnung für Osteuropa</i>	Kirche Cappel 		
02.12.2018 (1. Advent)	09.30 Uhr	Pfarrerin Annette Schulz mit Taufe mit Singkreis Cappel-Istrup <i>Kollekte: Singkreis Cappel/Istrup</i>	Kirche Istrup 		
09.12.2018 (2. Advent)	11.00 Uhr	Pfarrerin Iris Beverung mit Taufe mit Posaunenchor <i>Kollekte: Brot für die Welt</i>	Kirche Cappel 		
16.12.2018 (3. Advent)	09.30 Uhr	Pfarrerin Iris Beverung mit Abendmahl <i>Kollekte: Norddeutsche Mission / Chereponi</i>	Kirche Istrup 		
23.12.2018 (4. Advent)	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Krippenspiel Pfarrerin Iris Beverung und Wolfgang Peter mit Team <i>Kollekte: Kinder- und Jugendarbeit Istrup</i>	Kirche Istrup		
	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Krippenspiel Pfarrerin Iris Beverung mit Team <i>Kollekte: KiBiTa</i>	Kirche Cappel		

Gottesdienste in Cappel und Istrup



Datum	Uhrzeit	Gottesdienste	Ort	Istrup	Cappel
24.12.2017 (Heiligabend)	15.00 Uhr	Gottesdienst mit Krippenspiel Wolfgang Peter mit Team mit Posaunenchor <i>Kollekte: Brot für die Welt</i>	Kirche Istrup 		
	16.30 Uhr	Lichterkerche Pfarrerin Iris Beverung mit Posaunenchor <i>Kollekte: Brot für die Welt</i>			
	15.00 Uhr	Gottesdienst mit Krippenspiel Pfarrerin Iris Beverung mit Team <i>Kollekte: Brot für die Welt</i>	Kirche Cappel		
	18.00 Uhr	Lichterkerche Pfarrerin Iris Beverung mit Posaunenchor und Singkreis Cappel-Istrup <i>Kollekte: Brot für die Welt</i>	 		
25.12.2018	09.30 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst Pfarrerin Annette Schulz mit Posaunenchor mit Singkreis Cappel-Istrup <i>Kollekte: Nordghana</i>	Kirche Istrup  		
26.12.2018	11.00 Uhr	Kooperations-Gottesdienst Pfarrerin Iris Beverung mit Posaunenchor <i>Kollekte: Verbundprojekte Cappel / Istrup</i>	Kirche Cappel 		
30.12.2018	11.00 Uhr	Zentraler Gottesdienst Pfarrerin Annette Schulz mit Abendmahl	Kirche Leopoldstal (Eichenweg 23, HBM-Leopoldstal)		
31.12.2018 (Silvester)	17.00 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst zum Jahresabschluss Pfarrerin Iris Beverung mit Posaunenchor <i>Kollekte: Posaunenchor Cappel</i>	Kirche Cappel 		
Beginn der Winterkerche					
06.01.2019	09.30 Uhr	Pfarrerin Annette Schulz <i>Kollekte: „Orgel-Kids“</i>	Kirche Istrup		
13.01.2019	11.00 Uhr	Pfarrerin Annette Schulz mit Abendmahl <i>Kollekte: Verbundprojekte Cappel / Istrup</i>	Kirche Cappel 		
20.01.2019	09.30 Uhr	Pfarrerin Iris Beverung <i>Kollekte: Kirchliche Arbeit in Südafrika</i>	Kirche Istrup		
27.01.2019	11.00 Uhr	Pfarrerin Iris Beverung <i>Kollekte: Glocken</i>	Kirche Cappel		



Vorankündigung

Heiligabend ohne Krippenspiel?

Hilfe! Das geht doch nicht! Hast Du Lust mitzumachen?

Wir laden alle Kinder **ab 6 Jahren** ein zum **Mitmachen beim Krippenspiel**.

Eingeladen sind alle, die Spaß und Lust am Schauspielen, Singen und Verkleiden haben. Alle Kinder ab 6 Jahren sind herzlich willkommen. Es wäre toll, wenn ihr auch eure Freunde mitbringt!

Wir beginnen ab dem 18. November 2018 und treffen uns immer sonntags
am 18.11. von 11.00 Uhr bis 12.00 Uhr im Gemeindehaus Cappel.
am 25.11. von 11.00 Uhr bis 12.00 Uhr im Gemeindehaus Cappel

An den **Adventssonntagen proben wir** in der Kirche von 11.00 Uhr bis 12.30 Uhr.
02.12. in der Kirche Cappel
09.12. im Gemeindehaus Cappel (im Anschluss ggf. in der Kirche)
16.12. in der Kirche Cappel

Die **Generalprobe** wird am Samstag vor der ersten Aufführung stattfinden:
Samstag, 22.12.2018 um 15.00 Uhr.

Schließlich wird das Krippenspiel im Rahmen des Gottesdienstes am
4. Advent um 11.00 Uhr und am
Heiligabend im Familiengottesdienst um 15.00 Uhr
aufgeführt.

Wer mitspielen möchte, **meldet sich bitte verbindlich bis zum 09.11.** in dem Gemeindebüro Istrup (05235 99804) an.

Wenn bis zum 09.11. nicht ausreichend Mitspieler gefunden sind, muss das Krippenspiel in diesem Jahr leider ausfallen! Das wäre sehr schade!

Dein Kinderbibeltag-Team

